



GIMA

REF 28097

**AEROSOL EOLO CON MOTORE A PISTONE
EOLO NEBULIZER SYSTEM WITH PISTON COMPRESSOR
EOLO AÉROSOL AVEC MOTOR À PISTON
EOLO INHALATOR MIT KOLBENMOTOR
EOLO NEBULIZADOR CON MOTOR DE PISTON**



**MANUALE D'USO
USER MANUAL
MODE D'EMPLOI
HANDBUCH
MANUAL DE INSTRUCCIONES**

CE 0476

ATTENZIONE: Gli operatori devono leggere e capire completamente questo manuale prima di utilizzare il prodotto.

ATTENTION: The operators must carefully read and completely understand the present manual before using the product.

AVIS: Les opérateurs doivent lire et bien comprendre ce manuel avant d'utiliser le produit.

ACHTUNG: Die Bediener müssen vorher dieses Handbuch gelesen und verstanden haben, bevor sie das Produkt benutzen.

ATENCIÓN: Los operadores tienen que leer y entender completamente este manual antes de utilizar el producto.



M28097 - M-Rev.7.06.12

GIMA S.p.A. – Via Marconi, 1 – 20060 Gessate (MI)

ITALIA: Tel. 02 953854.1 – Fax. 02 95381167 / e-mail: gima@gimaitaly.com – www.gimaitaly.com

INTERNATIONAL: Tel. +39 02 953854209/221/225 – Fax. +39 02 95380056

e-mail: export@gimaitaly.com – www.gimaitaly.com

Das Inhalationsgerät Home-Inhalator ist ein elektrisch betriebener Kompressor, der über einen Zerstäuber für die Sauerstofftherapie verfügt. Die Zweckbestimmung des Inhalationsgerätes liegt in der Zerstäubung von Antibiotika und Broncholytika. Das Gerät kann leicht transportiert werden und ist leicht zu handhaben.

Das Kunststoffgehäuse des Gerätes ist mit einer hochwertigen Wärme- und Elektroisolierung ausgestattet, welche den aktuellen Sicherheitsanforderungen entspricht. Das Inhalationsgerät ist nicht für den Dauergebrauch bestimmt.

HINWEISE



VOR DER BENUTZUNG DES GERÄTS DIE GEBRAUCHSANLEITUNG AUFMERKSAM DURCHLESEN

ZUR VERABREICHUNG DES ARZNEIMITTELS SIND IMMER DIE ANWEISUNGEN DES EIGENEN ARZTES ZU BEFOLGEN

DAS GERÄT NIE ZERLEGEN FÜR ALLE TECHNISCHE EINGRIFFE WENDEN SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST VON GIMA

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

1. Stellen Sie beim Öffnen der Verpackung sicher, dass das Gerät unversehrt ist. Achten Sie dabei besonders auf etwaige Schäden an den Kunststoffteilen, die unter Druck stehende, innere Teile des Gerätes zugänglich machen können, wie auch Beschädigungen und / oder Risse des Netzkabels. In solchen Fällen darf das Gerät nicht an eine Steckdose angeschlossen werden. Führen Sie diese Kontrollen vor jeder Benutzung durch.
2. Bevor Sie das Gerät anschließen muss sichergestellt werden, dass die elektrischen Anforderungen auf dem Typenschild und der verwendete Steckertyp mit dem Stromnetz übereinstimmen, an das das Inhalationsgerät angeschlossen werden soll;
3. Von der Verwendung von Adaptern, Ein – oder Mehrfachsteckdosen und / oder Verlängerungskabeln wird generell abgeraten. Wenn die Verwendung von Adaptern, Ein – oder Mehrfachsteckdosen und / oder Verlängerungskabeln unvermeidbar ist, sollten diese in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die maximale Stromversorgungsgrenze nicht überschritten wird, welche auf dem Adapter und den Verlängerungskabeln angegeben sind;
4. Lassen Sie das Inhalationsgerät bei Nichtbenutzung nicht an der Steckdose angeschlossen. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn das Gerät nicht verwendet wird;
5. Beachten Sie die Sicherheitsvorschriften für elektrische Geräte! Folgende Punkte müssen ebenfalls besonders beachtet werden:
 - Verwenden Sie nur Originalkomponenten und Zubehör des Herstellers GIMA S.p.A., um die höchste Leistungsfähigkeit und Sicherheit zu gewährleisten
 - Tauchen Sie das Gerät nie in Wasser!;
 - Tellen Sie das Inhalationsgerät auf eine ebene und stabile Oberfläche!;
 - Das Gerät muss so positioniert werden, dass die Belüftungsöffnung an der Rückseite nicht blockiert werden;
 - Nutzen Sie das Gerät nicht in Räumen, in denen brennbare Anästhesiemische mit Luft, mit Sauerstoff oder mit Lachgas vorhanden sind;
 - Fassen Sie das Inhalationsgerät nicht mit feuchten Händen an und vermeiden Sie, dass es mit Flüssigkeiten in Berührung kommt;
 - Die Benutzung des Gerätes durch Kinder und/oder behinderte Menschen muss immer unter Aufsicht eines Erwachsenen oder Verantwortlichen erfolgen;
 - Das Inhalationsgerät – insbesondere der Zerstäuber – sollte nicht in der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden, da das Gerät über kleine Teile verfügt, welche von Kinder verschluckt werden könnten;
 - Lassen Sie das Gerät bei Nichtbenutzung nicht an der Steckdose angeschlossen;
 - Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Stecker aus der Steckdose zu entfernen. Entfernen Sie den Stecker mit den Fingern;
 - Schützen Sie das Gerät vor Witterungseinflüssen. Verwenden und lagern Sie das Inhalationsgerät nicht in der Nähe von etwaigen Hitzequellen.
6. Wenden Sie sich für Reparaturarbeiten ausschließlich an unseren technischen Kundendienst von GIMA oder an ein vom Hersteller autorisiertes technisches Servicezentrum und verlangen Sie die Verwendung von Originalersatzteilen. Bei Nichteinhaltung der o.g. Anweisung kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigt werden.
7. **Dieses Gerät darf nur im Rahmen seiner Zweckbestimmung als System für die Sauerstofftherapie gemäß der beigefügten Bedienungsanleitung verwendet werden.**
8. Etwaige andere Benutzungen sind bestimmungswidrig und gefährlich. Der Hersteller kann nicht für etwaige Folgen eines bestimmungswidrigen Gebrauchs oder den Anschluss an elektrische Anlagen verantwortlich gemacht werden, die nicht den geltenden Normen entsprechen;
9. Die medizinische Vorrichtung erfordert besondere Vorsichtsmaßnahmen, was die elektromagnetische Kompatibilität angeht, und muss nach den Informationen installiert und verwendet werden, die in den beiliegenden Dokumenten geliefert werden.
10. Zubehör aus der Reichweite von Kindern fernhalten. Kinder und behinderte Personen dürfen das medizinische Gerät nur unter Aufsicht eines Erwachsenen im Vollbesitz seiner geistigen Fähigkeiten benutzen. Ampullen aus der Reichweite von Kindern unter 36 Monaten fernhalten, da sie aus Teilen bestehen, die verschluckt werden können. **Gerät nicht an für Kinder und / oder Behinderte frei zugänglichen Orten unbeaufsichtigt stehen lassen.**
11. Die Behälter, die mit dem Arzneimittel in Berührung kommen, bestehen aus Thermoplasten mit hoher Chemiebeständigkeit und hervorragender Chemikalienresistenz. Diese Materialien haben sich bei herkömmlichen Arzneimitteln gut bewährt (Salbutamol, Beclametasondipropionat, Acetylcystein, Budesonid, Ambroxol) und keine Wechselwirkungen gezeigt. Wechselwirkungen können allerdings angesichts der stetigen Veränderung des Arzneimittels nicht ausgeschlossen werden.

Es wird daher empfohlen:

- Den Arzneistoff, nach dem Öffnen so rasch wie möglich aufzubauchen.
- Das Arzneimittel nicht über längere Zeit in der Schale zu lassen und diese sofort nach dem Gebrauch zu reinigen.
- Wenn der Behälter Veränderungen aufweist (Erweichungen, Sprünge) keine Lösung mehr einfüllen und nicht inhalieren. Den Kundendienst verständigen und dabei die Verwendung und die Art des Arzneimittels angeben.

12. Denken Sie daran:

- Benutzen Sie das Inhalationsgerät nur mit von Ihrem Arzt verschriebenen Arzneimitteln;
- Führen Sie die Behandlung nur mit dem Zubehör durch, das von Ihrem Arzt entsprechend der diagnostizierten Krankheit angegeben wurde.



Wenn das Gerät ohne Bevollmächtigung des Herstellers verändert oder repariert wurde oder falls eines der Komponenten durch einen Unfall oder unsachgemäßen Gebrauch beschädigt werden, kann GIMA S.p.A. nicht für unabsichtliche oder indirekte Beschädigungen verantwortlich gemacht werden.

Jede minimale Veränderung / Reparatur des Gerätes führt zum Verlust des Garantieanspruchs und garantiert nicht die Übereinstimmung mit den technischen Anforderungen der Richtlinie über Medizinprodukte 93/42/EWG und in her Normen.

VORSCHRIFTEN FÜR ZURÜCKSCHICKEN UND REPARIEREN

IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN NEUNEN EUROPANORMEN GIBT GIMA HIER DIE WICHTIGSTEN PUNKTE AN, UM DIE HYGIENE DER GERÄT UND DER BENUTZER ZU GEWÄHRLEISTEN. DIESE NORMEN MÜSSEN BEACHTET WERDEN, UM DIE HYGIENE UND DIE GESUNDHEIT ALLER DAMIT ARBEITENDEN PERSONEN ZU GARANTIEREN, UM QUALITÄT UND WOHLBEFINDEN ZU ERHALTEN.

Jede Gerät, das an GIMA retourniert wird, wird vor der Reparatur auf seinen hygienischen Zustand geprüft. Wenn GIMA der Ansicht ist, dass das Gerät wegen sichtbarer Anzeichen externer und/oder interner Kontamination nicht repariert werden kann, wird das Gerät dem Kunden mit dem deutlichen Vermerk GERÄT NICHT REPARIERT zurückgeschickt, wobei die Erklärungen zu dem festgestellten Schäden in einem Begleitschreiben stehen. GIMA wird beurteilen, ob die Kontamination Ursachen für schlechten Betrieb oder falsche Benutzung ist.

Wenn die Kontamination als Ursache für einen schlechten Betrieb angesehen wird, nimmt GIMA der Ersatz Produkts nur dann vor, wenn der KASSENBNON oder die ABGESTEMPELTE GARANTIE mitgeschickt werden.

GIMA haftet nicht für Zubehöerteile, die Kontaminationszeichen aufweisen. Folglich wird die Ersetzung derselben an den Kunden unter Anrechnung der Kosten erfolgen. Nach dem oben Gesagten ist es daher **VERBINDLICH VORGESCHRIEBEN**, das Außengehäuse sorgfältig mit einem Tuch zu desinfizierenden, das mit vergälltem Alkohol oder einer Hypochloritlösung getränkt wurde. Die Zubehöerteile sind in die gleiche Desinfektionslösung zu tauchen. Gerät und Zubehör im desinfizierten Zustand in einem Beutel mit dieser Angabe stecken. Beim Zusenden geben Sie bitte immer die festgestellte Störung an, damit wir die Reparaturen so schnell wie möglich ausführen können.

Es wird daher empfohlen, die gebrauchsanweisungen genau zu lesen und zu beachten, um eine Beschädigung des Gerätes durch einen unsachgemäßen Gebrauch zu vermeiden.

Es ist immer die festgestellte Störung anzugeben, damit GIMA bestimmen kann, ob die jeweilige Störung durch die Garantie gedeckt ist.

TECHNISCHE DATEN

| | |
|--|--|
| Gerätetyp (MDD 93/42/EEC) | Medizinprodukt Klasse IIa |
| Modell | EOL0 – Home-Inhalator |
| Spannungsversorgung | 230V~/ 50Hz |
| Leistungsaufnahme | 170 VA |
| Sicherung | F 1 x 1.6A L 250V |
| Max. Druck | 250 kPa (2.5 Bar) |
| Max. Durchfluss zum Kompressor | 14 l/min |
| Betriebsdruck | 110 kPa (1.1 Bar) |
| Zerstäuber | 0.40 ml / min (mit 4ml 0.9% der NaCl Lösung) |
| Fluss aus der Flasche | 5.0 l/min a 110kPa |
| MMAD (gemäß EN 13544-1) | 2.44 µm |
| GSD | 2.87 |
| Max. Geräuschpegel | Approx. 55dB (A) |
| Gewicht | 1.65 Kg |
| Betriebsart (bei 40°C und 110% Betriebsspannung) | Durchgehend |
| Abmessungen | 148 x 124 (h) x 223mm |
| Mindestfüllmenge | 2ml |
| Höchstfüllmenge | 6ml |
| Betriebsbedingungen | Raumtemperatur: 10 ÷ 40 °C Raumfeuchtigkeit: 20 ÷ 85 %RH Luftdruck: 700 ÷ 1060 hPa |
| Lagerung | Raumtemperatur: -25 ÷ 70 °C Raumfeuchtigkeit: 10 ÷ 95 %RH |

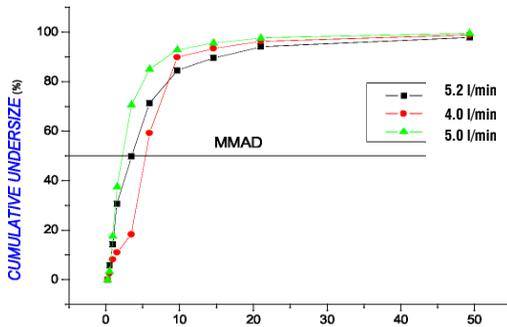
SYMBOLS

| | |
|---|---|
|  | Gerät der Isolierstoffklasse II |
|  | CE-Kennzeichnung gemäß Richtlinie 93/42/EWG und nachfolgende Änderungen |
|  | Achtung: Im Handbuch nachlesen |
|  | Kühl und trocken lagern |
|  | Lagertemperatur: -25°C ÷ +70°C |
|  | Gerät Typ B |
| ~ | Wechselstrom |
| Hz | Netzfrequenz |
| I | Ein |
| O | Aus |
| LOT | Losnummer |
| SN | Seriennummer |
| REF | Produktkennung |
| IP21 | Schutzklasse eines elektrischen Geräts gegen den zufälligen oder vorsätzlichen Kontakt mit dem menschlichen Körper oder einem Gegenstand und Schutz gegen Kontakt mit Wasser. |

MMAD = Mass Median Aerodynamic Diameter

GSD = Geometric Standard Deviation

N.B.: Maßangaben und Kurven sind bei Arzneimittelsuspensionen mit hoher Viskosität nicht gültig.



REINIGUNG DES GERÄTS

Verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch ohne den Zusatz von Scheuerbzw. Lösungsmitteln. Reinigungstätigkeiten dürfen nur bei gezogenem Netzstecker durchgeführt werden.

REINIGUNG DES ZUBEHÖRS

Gehen Sie wie folgt vor um das Zubehör zu reinigen und zu desinfizieren:

1. Drehen Sie den oberen Teil des Inhalationsgerätes gegen den Uhrzeigersinn;
2. Lösen Sie die innen am Boden des Zerstäubers befindliche Zerstäuberdüse vorsichtig mit der Hand ab.
3. Nach Benutzung des Geräts, muss der Zerstäuber abmontiert werden. Reinigen Sie nun alle Teile mit lauwarmen Wasser und Spülen Sie diese sorgfältig ab. Trocknen Sie die Bestandteile mit einem weichen Tuch und lassen Sie diese zusätzlich an einem sauberen Ort an der Luft trocknen.
4. Zur Desinfizierung des Zubehörs (mit Ausnahme des Schlauchs) kann denaturierter Alkohol oder eine in jeder Apotheke erhältliche Hypochloritlösung verwendet werden. Vor der Wiederverwendung muss das Zubehör mit lauwarmem Wasser abgespült werden, um alle Spuren des Desinfektionsmittels zu entfernen. Trocknen und an einem trockenen und staubfreien Ort aufbewahren.



DIE ZUBEHÖRTEILE DÜRFEN NICHT GEKOCHT ODER AUTOKLAVIERT WERDEN

MITGELIEFERT ZUBEHÖRTEILE

BESCHREIBUNG

HI-FLO KIT – REF RE 300300
(Zerstäuber HI-FLO, Inhalations-Mundstück, Atemmaske für ERWACHSENE, Atemmaske für KINDER, LUFTSCHLAUCH, Nasensticke)

Für jeden einzelnen Patient ist es empfehlenswert das Inhalationsgerät für maximal 6 Monate oder maximal für 120 Anwendungen zu verwenden. Wenn der Inhalator über einen langen Zeitraum nicht genutzt wird oder wenn der Inhalator verformt und beschädigt ist, muss dieser ausgewechselt werden. Wenn die Zerstäuberdüse von trockenen Arzneimittelrückständen, Staub usw. verstopft ist, ausgetauscht werden.

VERWENDEN SIE NUR ORIGINALZUBEHÖR!

Bei infektiösen Krankheiten mit Ansteckungsgefahr, wird der ausschließlich persönliche Gebrauch des Zubehörs, der Ampulle und des Zerstäubers empfohlen (den Arzt zu Rate ziehen).

Das Gerät ist mit einem Luftfilter ausgestattet, der eventuelle Verunreinigungen aus der Druckluft entfernt. Der Luftfilter muss alle 25 Betriebsstunden, bzw. wenn er besonders verschmutzt ist, ausgetauscht werden.

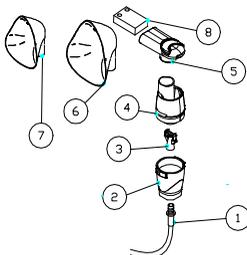
Zum Austauschen nimmt man den Filter aus dem Gerät und ersetzt ihn durch einen neuen.

VERWENDEN SIE NUR ORIGINALZUBEHÖR!

Masken und Luftschläuche müssen ausgetauscht werden, wenn Anzeichen von Materialverschleiß sichtbar werden.



Benutzen Sie das Inhalationsgerät auf keinen Fall ohne Filter



- 1 – Luftschlauch
- 2 – Zerstäuberunterteil
- 3 – Zerstäuberdüse
- 4 – Zerstäuberoberteil
- 5 – Mundstück
- 6 – Maske für Erwachsene
- 7 – Maske für Kinder
- 8 – Nasensticke

Dieser Abschnitt enthält Informationen bezüglich der Konformität des Gerätes mit der Norden IEC 60601-1-2.

Das Aerosolgerät **EOLO** ist eine elektromedizinische Vorrichtung, bei der bezüglich der elektromagnetischen Kompatibilität besondere Vorsichtsmaßnahmen berücksichtigt werden müssen; es muss gemäß den erteilten Informationen bezüglich elektromagnetischer Kompatibilität installiert und in Betrieb genommen werden.

Mobile und tragbare RF Kommunikationsgeräte (Mobiltelefone, Sende- und Empfangsgerät usw...) können medizinische Geräte beeinflussen. Der Gebrauch von Zubehör, Wandlern und Kabeln, die von den empfohlenen abweichen, kann zu einem Zuwachs der Emissionen bzw. zu einer Verminderung der Störfestigkeit der Vorrichtung oder des Systems führen (nur die vom Hersteller des Gerätes und des Systems als Ersatzteile verkaufte Wandler und Kabel sind zulässig).

| Anleitung und Erklärung des Herstellers zur Elektromagnetischen Emission | | |
|---|--------------------|--|
| Das Aerosolgerät EOLO können in einer elektromagnetischen Umgebung verwendet werden, die im Folgenden angegeben ist. Die Kunden und / oder Benutzer des Absauger müssen sich vergewissern, dass das Gerät unter diesen Bedingungen benutzt wird. | | |
| Emissionstests | Konformität | Elektromagn. Umgebung |
| Ausgestrahlte / weitergeleitete Emissionen CISPR 11 | Gruppe 1 | Diese Aerosolgerät EOLO benutzen RF- Energie nur für den internen Betrieb. Deswegen haben sie sehr niedrige RF-Emissionen, die keine Interferenzen in der Nähe irgendeines elektronischen Geräts verursachen. |
| Ausgestrahlte / weitergeleitete Emissionen CISPR11 | Klasse [B] | Die Aerosolgerät EOLO sind für die Benutzung in allen Umgebungen geeignet, einschließlich für häuslichen Gebrauch und für direkten Anschluss An den Haushaltstrom. |
| Oberschwingungen IEC/EN 61000-3-2 | Klasse [A] | |
| Spannungsschwankungen / Flimmern IEC/EN 61000-3-3 | Konform | |

| Anleitung und Erklärung des Herstellers zur Elektromagnetischen Emission | | | |
|---|--|---------------------------------------|---|
| Das Aerosolgerät EOLO können in einer elektromagnetischen Umgebung verwendet werden, die im Folgenden angegeben ist. Die Kunden und / oder Benutzer des Absauger müssen sich vergewissern, dass das Gerät unter diesen Bedingungen benutzt wird. | | | |
| Emissionstests | Durch die IEC 60601-2 angezeigtes Niveau | Konformitätsniveau | Elektromagn. Umgebung |
| Elektrostatische Entladungen (ESD) IEC/EN 61000-4-2 | $\pm 6kV$ bei Kontakt $\pm 8kV$ in der Luft | Das Gerät nicht seinen Zustand ändern | Die Böden müssen aus Holz, Zement, oder Keramik sein. Wenn die Böden mit Synthetikmaterial bedeckt sind, darf die relative Luftfeuchtigkeit maximal 30% betragen. |
| Schnelle Wanderwellen / Burst IEC/EN 61000-4-4 | $\pm 2kV$ Einspeisung | Das Gerät nicht seinen Zustand ändern | Die Stromspeisung muss die für eine gewerbliche bzw. eine Klinikumgebung übliche sein. |
| Überspannung IEC/EN 61000-4-5 | $\pm 1kV$ Differentialmodus | Das Gerät nicht seinen Zustand ändern | Die Stromspeisung muss die für eine gewerbliche bzw. eine Klinikumgebung übliche sein. |
| Spannungsabfall, kurze Unterbrechungen und Spannungsschwankungen IEC/EN 61000-4-11 | $5\%U_T$ bei 0.5 Zyklus $40\%U_T$ bei 5 Zyklen $70\%U_T$ bei 25 Zyklen $<5\%U_T$ für 5 Sek. | -- | Die Stromspeisung muss die für eine gewerbliche bzw. eine Klinikumgebung übliche sein. Wenn der Benutzer des Aerosolgerät EOLO verlangt, dass das Gerät im Dauerbetrieb arbeiten soll, wird empfohlen, es mit einer Kontinuitäts- Stromversorgung zu benutzen. |
| Magnetfeld IEC/EN 61000-4-8 | 3A/m | Das Gerät nicht seinen Zustand ändern | Das Magnetfeld sollte das für eine gewerbliche bzw. Klinikumgebung sein. |
| Anmerkung: U_T ist der Wert der Einspeisungsspannung | | | |

| Anleitung und Erklärung des Herstellers | | | |
|---|--|---------------------------|---|
| Das Aerosolgerät EOLO können in einer elektromagnetischen Umgebung verwendet werden, die im Folgenden angegeben ist. Die Kunden und / oder Benutzer des Absauger müssen sich vergewissern, dass das Gerät unter diesen Bedingungen benutzt wird. | | | |
| Test Störfestigkeit | Durch die IEC 60601-2 angezeigtes Niveau | Konformitätsniveau | Elektromagnetisches Umfeld - Leitfaden |
| Störfestigkeit Leitungen IEC / EN 61000-4-6 | 3Vrms 150kHz to 80MHz (für Geräte ohne Life-Supporting) | $V_1 = 3 \text{ V rms}$ | Tragbare und mobile Kommunikationsgeräte mit RF dürfen nicht näher an irgendeinem Teils des Geräts EOLO benutzt werden, darunter fallen auch die Kabel, als der Schutztrennabstand, der aus der Gleichung berechnet wird, die auf die Senderfrequenz anwendbar ist. Empfohlene Schutztrennabstände $d = [3,5 / V_1] \sqrt{P}$ $d = [12 / E_1] \sqrt{P} \text{ von } 80 \text{ MHz bis } 800\text{MHz}$ $d = [23 / E_1] \sqrt{P} \text{ von } 800 \text{ MHz bis } 2,5 \text{ GHz}$ Wobei P die maximale Nennleistung des Senderausgang in Watt (W) ist, wie vom Hersteller des Senders geliefert, und d der empfohlene Schutztrennabstand in Meter (m). Die Intensität des Feldes von Sendern mit festen RF, wie in einer elektromagnetischen Untersuchung des Ortes ⁹⁾ , könnte niedriger als das Konformitätsniveau jedes der Frequenzintervalle sein ¹⁰⁾ . Es kann zu Interferenzen in Nähe von Geräten kommen, die mit folgendem Symbol gekennzeichnet sind:  |
| Störfestigkeit Strahlungen IEC / EN 61000-4-3 | 3V/m 80MHz to 2.5GHz (für Geräte ohne Life-Supporting) | $E_1 = 3 \text{ V / m}$ | |
| Anmerkung 1: Bei 80 MHz und 800 MHz wird das höhere Frequenzintervall angewendet. Anmerkung 2: Diese Leitlinien könnten nicht für alle Situationen anwendbar sein. Die elektromagnetische Ausbreitung wird durch die Aufnahme und den Rückwurf durch Bauwerke, Gegenstände und Personen beeinflusst. | | | |
| a) Die Feldintensität für feste Sender wie Sendebasisstationen für Funktelefone (Mobiltelefone und kabellose Telefone) und Bodenfunkgeräte, Geräte von Funkamateuren, Radiosendern in AM und FM und Fernsehsendern können theoretisch und mit Genauigkeit nicht vorausgesehen werden. Um ein elektromagnetisches Umfeld festzulegen, das durch feste RF-Sender verursacht wird, müsste eine elektromagnetische Untersuchung des Ortes vorgenommen werden. Wenn die am Anwendungsort des Geräts gemessene Feldintensität das oben angewendete Konformitätsniveau übersteigt, muss der Normalbetrieb des Gerätes überwacht werden. Wenn Betriebsstörungen festgestellt werden, können zusätzliche Maßnahmen nötig werden, wie etwa eine andere Ausrichtung oder Stellung des Geräts. | | | |
| b) Die Feldintensität auf einem Frequenzintervall von 150 kHz bis 80 MHz könnte unter 3 V/m liegen. | | | |

| Empfohlene Schutztrennabstände zwischen tragbaren und mobilen Kommunikationsgeräten und dem Monitor | | | |
|---|--|---|--|
| Das Aerosolgerät EOLO ist für einen Betrieb in einem elektromagnetischen Umfeld vorgesehen, in dem die RF-Strahlungsstörungen überwacht werden. Der Kunde oder Bediener des Geräts EOLO können dazu beitragen, elektromagnetische Interferenzen vorzubeugen, indem sie einen Mindestabstand zwischen den tragbaren und mobilen RF-Kommunikationsgeräten (Sender) und dem Gerät EOLO hinsichtlich der maximalen Ausgangsleistung der Kommunikationsgeräte sicherstellen, wie unten empfohlen. | | | |
| Maximale Nennausgangsleistung des Senders W | Schutztrennabstand zur Senderfrequenz m | | |
| | 150 kHz bei 80 MHz $d = [3,5 / V_1] \sqrt{P}$ | 80 MHz bei 800 MHz $d = [12/E_1] \sqrt{P}$ | 800 MHz bei 2,5 GHz $d = [23/E_1] \sqrt{P}$ |
| 0,01 | 0,12 | 0,12 | 0,23 |
| 0,1 | 0,38 | 0,38 | 0,73 |
| 1 | 1,2 | 1,2 | 2,3 |
| 10 | 3,8 | 3,8 | 7,3 |
| 100 | 12 | 12 | 23 |
| Für Sender mit einer oben nicht angegebenen maximalen Nennausgangsleistung kann der empfohlene Schutztrennabstand d in Metern (m) berechnet werden, indem die an die Frequenz des Senders anwendbare Gleichung benutzt wird, wo P die vom Hersteller angegebene maximale Nennausgangsleistung in Watt (W) ist. | | | |
| Anmerkung 1: Bei 80 MHz und 800 MHz wird für den Schutztrennabstand das höhere Frequenzintervall angewendet. | | | |
| Anmerkung 2: Diese Leitlinien könnten nicht für alle Situationen anwendbar sein. Die elektromagnetische Ausbreitung wird durch die Aufnahme und den Rückwurf durch Bauwerke, Gegenstände und Personen beeinflusst. | | | |

LAUFENDE WARTUNG

Das **EOLO** Home-Inhalator hat keine wartungs und/oder schmierbedürftige Teile. Das Gerät muss vor jedem Einsatz auf Funktionstüchtigkeit und Sicherheit geprüft werden.

Packen Sie das Gerät aus und prüfen Sie immer, ob die Kunststoffteile und das Netzkabel unversehrt sind, da diese Teile beim vorherigen Gebrauch beschädigt worden sein könnten.

Schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an und schalten Sie es ein. Verschließen Sie den Kompressionsstutzen mit einem Finger und stellen Sie sicher, dass keine lauten Geräusche zu vernehmen sind, die auf eine Störung hinweisen könnten.

Prüfen Sie, ob der Zerstäuber durch bisherigen Gebrauch nicht beschädigt wurde (es könnte sein, dass Gerät durch Stöße beschädigt worden ist).

Das Gerät wird durch eine Sicherung (**F 1 x 1.6A L 250V**), geschützt, die von außen nicht erreichbar ist.

Wenden Sie sich an vom Hersteller befugtes technisches Personal, wenn die Sicherung ausgewechselt werden muss.

GIMA S.p.A. wird auf Anfrage elektrische Diagramme, Komponentenlisten, Beschreibungen, Einstellungsanleitungen und andere Informationen zur Verfügung stellen, um dem technischen Fachpersonal bei der Reparatur behilflich zu sein.

| Fehler | Ursache | Abhilfe |
|-------------------------------------|---|--|
| 1. Schwache Zerstäubung | Verstopfter Kolben | Reinigen und desinfizieren Sie den Kolben anhand der Anweisung in dieser Bedienungsanleitung |
| 2. Schwache Zerstäubung | Verstopfter Kolben | Wenn durch das Reinigen keine positiven Ergebnisse erzielt werden, ist der Kolben auszuwechseln |
| 3. Keine Zerstäubung | Verstopfter Kolben | Überprüfen Sie, ob der Zerstäuber Arzneimittel enthält. Vergewissern Sie sich das die Zerstäuberdüse nicht verstopft ist. Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem Anschluss der Luftaustrittsöffnung des Kompressors und dem Zubehör. |
| 4. Keine Zerstäubung | Verstopfter Kolben | Kolben auswechseln |
| 5. Langsame Zerstäubung | Hochkonzentriertes Arzneimittel | Das Arzneimittel mit einer physiologischen Lösung verdünnen. |
| 6. Laute Geräusche | Langer Gebrauch | Wenden Sie sich an den Kundendienst! |
| Fehler 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 | Keiner der Abhilfen konnte das Problem lösen | Wenden Sie sich an den Kundendienst! |

Wenn das Inhalationsgerät nach Überprüfung der o.g. Punkte immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst!



BEVOR SIE BEIM VORLIEGEN VON STÖRUNGEN ODER FEHLBETRIEB IRGENDNEINE KONTROLLE VORNEHMEN, WENDEN SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST VON GIMA.

GIMA BIETET KEINE GEWÄHR AUF GERÄTE, DIE BEI DER KONTROLLE DES KUNDENDIENSTES MANIPULATIONEN AUFWEISEN



WICHTIGER HINWEIS FÜR DIE KORREKTE ENTSORGUNG DES PRODUKTS IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DER EGRICHTLINE 2002/96/EG:

Am Ende seiner Nutzzeit darf das Produkt NICHT zusammen mit dem Siedlungsabfall beseitigt werden. Es kann zu den von den städtischen Behörden eingerichteten Sammelstellen oder zu den Fachhändlern, die einen Rücknahmeservice anbieten, gebracht werden. Die getrennte Entsorgung eines Haushaltsgerätes vermeidet mögliche negative Auswirkungen auf die

Umwelt und die menschliche Gesundheit, die durch eine vorschriftsmäßige Entsorgung bedingt sind. Zudem ermöglicht wird die Wiederverwertung der Materialien, aus denen sich das Gerät zusammensetzt, was wiederum eine bedeutende Einsparung an Energie und Ressourcen mit sich bringt. Zur Erinnerung an die Verpflichtung, die Elektrohaushaltsgeräte getrennt zu beseitigen, ist das Produkt mit einer Mülltonne, die durchgestrichen ist, gekennzeichnet.

GEBRAUCHSANLEITUNG

- Das Stromkabel ausziehen und den Stecker in die Steckdose stecken. Es wird empfohlen, das Stromkabel auf seine ganze Länge auszuziehen, um eine gefährliche
- Überhitzung zu vermeiden. Sollte das Stromkabel beschädigt sein, wenden Sie sich zum Austauschen an dentechnischen Kundendienst von GIMA.
- Öffnen Sie den Zerstäuber **2**, indem Sie dessen Deckel abschrauben.
- Gießen Sie das von Ihrem Arzt verschriebene Arzneimittel in den Zerstäuber.
- Für den zu verwendenden Pisper-Typ sind die Angaben im Handbuch des Zerstäubers aufmerksam durchzulesen.
- Schließen Sie den Zerstäuber wieder, indem Sie den Deckel anschrauben.
- Schließen Sie den Luftschlauch **5** an die Luftaustrittöffnung **4** an.
- Das andere Ende des Schlauchs schließen Sie an den Anschluss im unteren Teil des Zerstäubers an.
- Schließen Sie an den Zerstäuber das gewünschte Zubehörteil an: Atemmaske für Kinder bzw. Atemmaske für Erwachsene, oder Inhalationsmundstück
- Vergewissern Sie sich, dass der mitgelieferte Luftfilter (**6**) vorhanden ist.
- Drücken Sie den Schalter **1** auf Stellung I, damit wird die Zerstäubung eingeschaltet
- Wenn der Zerstäubungsvorgang zu Ende ist, drücken Sie den Schalter auf Stellung **0** und ziehen den Stecker aus der Stromsteckdose.
- Waschen Sie den Zerstäuber und seine Zubehöre, wie im Kapitel Reinigung angegeben.
- Geben Sie das Kabel und die Zubehörteile wieder in das dafür vorgesehene Fach.



Benutzen Sie den Zerstäuber immer nach oben gerichtet, d.h. damit keine Substanzen und/oder Medikamente bei der normalen Benutzung aus dem Zerstäuber selbst austreten können.



**NIE IN HORIZONTALER POSITION INHALIEREN
NEIGEN SIE DEN ZERSTÄUBER NICHT ÜBER 60°**



GIMA S.p.A.

Via Marconi, 1 – 20060 Gessate (MI) – Italia

ITALIA: Tel. 02 953854.1 – Fax. 02 95381167

e-mail: gima@gimaitaly.com – www.gimaitaly.com

INTERNATIONAL: Tel. +39 02 953854209/221/225 – Fax. +39 02 95380056

e-mail: export@gimaitaly.com – www.gimaitaly.com



GIMA S.P.A. - Via Marconi, 1 - 20060 Gessate (MI) – Italy